

Fragebogen zur Kunstflugausbildung

1. Wo und in welchen Lufträumen dürfen Kunstflugprogramme in der Schweiz geflogen werden?

- Im Luftraum E und G über unbewohntem Gebiet ohne bes. Bewilligung
- Im Luftraum C und D und über Flugplätzen nur mit Bewilligung

2. Welches ist die Mindestflughöhe für Kunstflug?

- 500m über Grund für Motorflugzeuge
- 300m über Grund für Segelflugzeuge

3. Welche Punkte müssen vor einem Kunstflug mit Passagier beachtet werden?

- In den letzten 30 Tagen auf dem betreffenden Flugzeugmuster mindestens ein Kunstflugprogramm mit denselben Figuren absolvieren
- Passagier über das Programm im Voraus informieren
- Passagier über Notsituationen briefen (insbesondere Evakuation)
- Richtiges und festes Angurten des Passagiers kontrollieren
- Knüppel wenn möglich demontieren, sonst Passagier drauf hinweisen, dass dies kein Griff zum festhalten ist
- Speiserückgabetüte mitnehmen und Passagier darauf hinweisen
- Nicht mit leerem Magen Kunstflug antreten
- Alle Taschen vor dem Flug leeren (kein Mobiltelefon, kein Fotoapparat, etc.)
- Keine Passagiere an Flugveranstaltungen mitnehmen

4. Welches sind die wichtigsten Manöver um eine Vrille auszuleiten?

- Throttle idle (Leerlauf)
- Voll Gegenfuss
- Stossen (nur bei Pendelruder ziehen)

5. Welches sind die Manipulationen für eine Evakuation mit Fallschirm?

- Motor aus
- Heaset ausziehen
- Canopy öffnen
- Sitzgurten öffnen
- Auf Flügel steigen (in der Vrille auf den äusseren)

6. Wenn man während einer misslungenen Figur das Programm in Rückenlage abbrechen möchte, welches ist dann das richtige Manöver um wieder in die Normalfluglage zurückzukehren?

- Halbe Rolle
- Nie ein Abschwung wegen Geschwindigkeit und Höhe

7. Was kann die Leistung eines Flugzeuges insbesondere beim Kunstflug verschlechtern?

- Gewicht
- Trimmung
- CG
- Insektenrückstände an Flügelnase
- Regen und Schnee

8. Was ist die richtige Reaktion auf ein misslungenes Renversement ?

- Throttle in Idle (Leerlauf)
- Allenfalls Massnahmen zur Ausleitung Vrrille (Ziff. 4.16 AFM)

9. Wie hoch ist Vne?

- 178.5 kt (Ziff. 2.02 AFM)

10. Wie viele Liter Avgas darf maximal zu einem Kunstflug mitgenommen werden, wenn der Pilot und sein Passagier je 75 kg wiegen?

- Alleine 120 Liter gemäss Aufschrift im Cockpit
- Mit Pax 75 Liter G-Belastung auf +5g – 2g reduzieren
- Mit Pax 48 Liter G-Belastung voll +6g -3g

- Empty Weight 619.9 kg
- Weight with Pilot and Pax 150.0 kg
- Fuel Weight 30.1kg
- Total zulässig 800.0 kg

11. Was für ein Triebwerk hat die Super Decathlon?

- Lycoming O-320-D2A mit 160 PS (Ziff. 1.05)

12. Welches ist die beste Gleitgeschwindigkeit?

- 78 kt Flaps up (Ziff. 5.08 AFM)

13. Wie lange ist die Startrollstrecke und die Startstrecke über 15 m in Samedan wenn das Flugzeug mit maximalen Startgewicht unterwegs ist? Die Temperatur ist 10°C über Standart und es ist windstill. Und wie hoch ist dann die Steigrate?

Gemäss Performance-Tabelle mit 900 kg:

- Startrollstrecke: 540 m
- Startstrecke: 972 m
- Steigrate: 470 ft / Min

14. Wie hoch ist Vy (Flaps eingefahren)?

- 78 kt (Ziff. 4.03 AFM)

15. Wie hoch ist die maximale Querwindkomponente für Start und Landung?

- 18 kt (Ziff. 4.10 und 4.13 AFM)